

# Auszeichnung für Öl-freies Heizen

**Erneuerbare Energie** | Die Gemeinde Wölbling wärmt ihre Gemeindegebäude umweltschonend.

**WÖBLING** | Als eine von 153 Gemeinden in Niederösterreich beheizt Wölbling sämtliche Gemeindegebäude ohne Öl und wurde dafür von Landeshauptfrau-Stellvertreter Stephan Pernkopf als Klimaschutzvorreiter ausgezeichnet.

„Auf diese Auszeichnung sind wir besonders stolz, zeigt sie doch die Vorreiterrolle unserer Gemeinde in Sachen Umweltschutz“, freut sich Bürgermeisterin Karin Gorenzel.

Fossile Energieträger wie Erdöl sind begrenzte Ressourcen, die bei der Verbrennung erhebliche CO<sub>2</sub>-Emissionen verursachen. Neben den Treibhausgasen verursachen auch die Öl-Förderung

sowie der Erdöltransport massive Umweltprobleme. Derzeit liegen Ölheizungen in Niederösterreich auf dem dritten Platz.

Um die Emissionen in Niederösterreich weiter zu minimieren, ist seit Jahresbeginn ein Verbot für Ölheizungen in Neubauten erlassen worden.

„Wir hoffen, als gutes Beispiel für unsere Gemeindebürger voranzugehen, damit das gesamte Gemeindegebiet ölfrei wird“, erklärt geschäftsführender Gemeinderat Peter Hießberger.

Um den Umstieg von fossilen Brennstoffen zu erneuerbarer Energie zu erleichtern, gibt es zusätzlich auch Förderungen von Bund und Land.



Als eine von 153 Gemeinden in NÖ beheizt Wölbling sämtliche Gemeindegebäude ohne Öl und wurde dafür als Klimaschutzvorreiter ausgezeichnet. Landeshauptfrau-Stellvertreter Stephan Pernkopf und Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ, gratulierten dem geschäftsführenden Gemeinderat Peter Hießberger, Bürgermeisterin Karin Gorenzel und dem Manager der Klima- und Energie-Modellregion Alexander Simader zur Auszeichnung als Öl-freie Gemeinde.

Foto: privat